



Herzlich Willkommen

im Seniorenbeirat 2025 - 2030





Tagesordnungspunkt 3:

Einführung und Verpflichtung der Mitglieder des Seniorenbeirates

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Bergisch Gladbach erfüllen werde. (So wahr mir Gott helfe.)“

Tagesordnungspunkt 6:

Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirates vom 29.01.2025

Zusammenfassung der relevanten Inhalte der Niederschrift vom 29.01.2025

Leitung: Herr Derda, Vorsitzender

Zeit: 17:00 bis 17:52 Uhr

- Information: Beschluss zur Einführung der Wohnraumschutzsatzung am 10.12.2024 im Rat der Stadt Bergisch Gladbach angenommen.
- Der Seniorenbeirat wird nicht am Vorbereitungstreffen zur Seniorenkulturwoche teilnehmen; das Seniorenbüro vertritt künftig seine Interessen in der Übergangsphase.
- Finanzierung Caritas Begegnungsstätten: Die Stadt unterstützt die Caritas weiterhin in gleichem Maße. Die Öffnungszeiten werden vorübergehend reduziert, um (Personal-)Kosten zu sparen.





Tagesordnungspunkt 6:

Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirates vom 29.01.2025

- Tanzcafé und Karnevalsfeier: Änderungen der Termine des Tanzcafés aufgrund von Karneval; zusätzlicher Termin zum Tanzcafé als Karnevalsfeier am 28.02.2025 geplant.
- Seniorenstammtisch am 05.02.2025: Frau Pohl-Gratkowski von der Musikschule Bergisch Gladbach wird Karnevalslieder singen. Diskussion über bessere Bewerbung der Veranstaltung, u.a. durch In-GL (Bürgerportal) und Flyer.
- Boule-Platz Schaukasten: Planung und Aufstellung im Frühjahr 2025 in Absprache mit Herrn Dekker (kommissarischer Dezernent).



Tagesordnungspunkt 6:

Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirates vom 29.01.2025

- Jahres- und Tätigkeitsbericht 2024: Einstimmig beschlossen.
- Handlungsempfehlung 2020–2025 für 2025–2030: Einstimmig beschlossen.
- Priorisierungssystematik für barrierefreie Bushaltestellen:
Der Seniorenbeirat stimmt der Vorlage einstimmig zu und möchte künftig beratend einbezogen werden.
- Informationen zum Sachstand der Seniorenbeiratswahl.



Tagesordnungspunkt 7:

Sitzungstermine 2025 und weitere wichtige Termine


Sitzungstermine:

04.06.2025, 27.08.2025 und 12.11.2025

Weitere relevante Termine:

- Kreissenorenbeiratssitzung am **07.05.2025**
- Klausurtag am **14.05.2025** von 10.00 bis ca. 16.00 Uhr
- Mitgliederversammlung der Landessenorenvertretung NRW am **14.05.2025** in Detmold
- ASWDG am **26.06.2025** - Beschlussempfehlung zum „Handlungskonzept lebenswerte und seniorengerechte Stadt Bergisch Gladbach 2025-2030“
- Ratsbeschluss zum Handlungskonzept am **08.07.2025**
- Seniorenkulturwoche vom **30.08. bis zum 14.09.2025**
- Stadt- und Kulturfest vom **12.09. bis zum 14.09.2025**





Tagesordnungspunkt 7: Klausurtag am 14.05.2025

- Wer kann nicht teilnehmen?

Bei Suche nach Alternativtermine:

- Neuplanung der Inhalte und
- ggf. gekürzte Fassung des bisher geplanten Klausurtages.

Mögliche Termine (ohne Garantie auf Umsetzung):

23.04.2025

24.04.2025

08.05.2025

Falls keine Räumlichkeit zum Wunsch-Termin gefunden wird,
bleibt der ursprüngliche Termin am **14.05.2025** bestehen!





Tagesordnungspunkt 8:

Planung des Sitzungsortes und der Sitzungszeit

Wann möchten Sie eine Sitzung beginnen?

- Vormittags/ Mittags oder
- Nachmittags/ Abends

Wo möchten Sie die Seniorenbeiratssitzungen abhalten?

- In städtische Gebäuden
(Ratssaal Stadtmitte oder Ratssaal Bensberg)

Oder:

- In Einrichtungen der Seniorenarbeit
z. B. in den (Senioren-) Begegnungsstätten, beim Hospitz-Dienst, in
Altenheimen, bei Verbänden und Vereinen der Seniorenarbeit etc.

→ Die Sitzungszeiten für 2025 sind bereits festgelegt und können nicht mehr verändert werden.

09.04.2025



Tagesordnungspunkt 9:

Vorstellung der Satzung des Seniorenbeirates

1. Zweck & Aufgaben (§ 1)

Der Seniorenbeirat vertritt

- ehrenamtlich die Interessen der älteren Generation,
- ist überparteilich und
- setzt sich für bessere Lebensbedingungen ein.

Er berät Verwaltung und Politik, arbeitet an Themen wie Sozial-, Verkehrs-, Bau- und Freizeitplanung und kooperiert mit der Fachstelle Älterwerden.



Tagesordnungspunkt 9:

Vorstellung der Satzung des Seniorenbeirates

2. Mitglieder (§ 2)

Der Seniorenbeirat besteht aus insgesamt 16 Mitgliedern:

- 13 stimmberechtigte Mitglieder
- 3 beratende Mitglieder
(aus dem Inklusionsbeirat, dem Integrationsrat und einer Person aus dem Seniorenbüro/ der Fachstelle Älterwerden)

Außerdem:

Möglichkeit der Einrichtung von Projektgruppen und Arbeitskreisen zu themenspezifischen Aufgaben mit interessierten Bürger*innen.



Tagesordnungspunkt 9:

Vorstellung der Satzung des Seniorenbeirates

3. Amtszeit und Wahlverfahren (§ 3 und § 5)

Die Wahl der stimmberechtigten Mitglieder erfolgt

- alle fünf Jahre, in einer allgemeinen, freien, geheimen und gleichen Wahl.
- Die Wahl findet als Briefwahl statt, mit der Möglichkeit zusätzlicher Direktwahlbüros.

Wichtig:

Nach Ablauf der Wahlperiode bleiben die bisherigen Mitglieder im Amt, bis ein neu gewählter Seniorenbeirat zusammentritt.



Tagesordnungspunkt 9:

Vorstellung der Satzung des Seniorenbeirates

4. Vorsitz & Arbeitsweise (§ 4)

Die gewählten Mitglieder bestimmen aus ihrer Mitte eine*n Vorsitzende*n sowie eine*n Stellvertreter*in in geheimer Wahl (am 04.06.2025).

Der Vorsitz hat folgende Hauptaufgaben:

- Leitung und Koordination der Sitzungen (mindestens vierteljährlich).
- Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung des Seniorenbeirats.
- Vertretung des Seniorenbeirats nach außen und verfolgen der Umsetzung der Beschlüsse.

Wichtig:

Sitzungen des Seniorenbeirats erfolgen nach der Geschäftsordnung des Stadtrats. Die Ergebnisse werden in Protokollen festgehalten.



Tagesordnungspunkt 9: Vorstellung der Satzung des Seniorenbeirates

5. Entschädigung & Kostenübernahme (§ 6)

- Stimmberechtigte Mitglieder erhalten eine finanzielle Aufwandsentschädigung für ihre Sitzungsteilnahmen (gemäß der kommunalen Entschädigungsverordnung).
- Zusätzlich werden Fahrtkosten für dienstliche Tätigkeiten innerhalb des Kreisgebiets erstattet – entweder als ÖPNV-Ticketkosten oder als Kilometergeld für private Fahrzeuge
- (gemäß Landesreisekostengesetz).



Tagesordnungspunkt 9:

Vorstellung der Satzung des Seniorenbeirates

6. Inkrafttreten (§ 7)

„Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung in der Fassung der I. Nachtragssatzung vom 24.10.2012 außer Kraft.“

- Die Satzung des Seniorenbeirates wurde am **03.07.2024** im vollen Wortlaut öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnungspunkt 10:

Vorstellen des Ratsinformationssystems und Verzicht auf papiergebundene Sitzungsunterlagen

Ratsinformationssystem (RIS):


Link:

<https://www.bergischgladbach.de/>

Direktlink:

<https://www.bergischgladbach.de/ratsinformationssystem.aspx>





Tagesordnungspunkt 10:

Vorstellen des Ratsinformationssystems und Verzicht auf papiergebundene Sitzungsunterlagen


Verzicht auf papiergebundene Sitzungsunterlagen:

- Ziel: papierlosen Sitzungsdienst ermöglichen.
- Es werden beide Optionen angeboten (papiergebunden und papierlos), es besteht keine Verpflichtung.
- Die Verzichtserklärungen wird zentral im Ratsbüro verwaltet; die Verzichtserklärung (und ggf. den Widerruf) an das Ratsbüro adressieren.

Tagesordnungspunkt 10:

Vorstellen des Ratsinformationssystems und Verzicht auf papiergebundene Sitzungsunterlagen

- Unabhängig von einer solchen Verzichtserklärung:
 - Alle erhalten einen eigenen Zugang zum Ratsinformationssystem (RIS). Auch die Mitglieder, die keine Verzichtserklärung einreichen, haben somit trotzdem auch Zugang zu den digitalen Sitzungsunterlagen.
- Spätestens nach der konstituierenden Sitzung:
 - Alle Mitglieder erhalten von Frau Greber ein Schreiben mit:
 - persönlichen Zugangsdaten zum RIS,
 - einer Anleitung zur Einrichtung der Mandatos-App, um das RIS über das Smartphone nutzen zu können, sowie
 - ein Formular zur Beantragung eines persönlichen WLAN-Zugangs zu den Ratssälen und eine Verzichtserklärung.



Tagesordnungspunkt 10:

Vorstellen des Ratsinformationssystems und Verzicht auf papiergebundene Sitzungsunterlagen

Bei Fragen zum Verzicht auf papiergebundene Unterlagen
melden Sie sich bitte bei:

Frau Greber

Ratsbüro der Stadt Bergisch Gladbach

Telefon: 02202 – 14 22 46

E-Mail: n.greber@stadt-gl.de





Tagesordnungspunkt 11:

Handlungsempfehlung des Seniorenbeirates 2020-2025 für den Seniorenbeirat 2025-2030 in der neuen Legislaturperiode

Der Seniorenbeirat aus der Wahlperiode 2020-2025 empfiehlt dem neuen Seniorenbeirat, der ab dem 01.04.2025 gewählt ist, folgende Aufgaben, Projekte und Tätigkeiten sich zur gelingenden Arbeit anzunehmen:

1. Überprüfung und Fortführung des „Seniorenstammtisches“,
2. Überprüfung des „Offenen Ohrs“,
3. Fortführung des „Tanzcafés“,
4. Fortführung und Weiterentwicklung des „Boule spielen“ und des „Boule Platzes“,
5. Aufbau und Entwicklung einer „Senioren-Kolumne“,



Tagesordnungspunkt 11:

Handlungsempfehlung des Seniorenbeirates 2020-2025 für den Seniorenbeirat 2025-2030 in der neuen Legislaturperiode

6. Beteiligung an den Seniorenkulturwochen,
7. Öffentlichkeitsarbeit beim Stadt- und Kulturfest,
8. Öffentlichkeitsarbeit im Sozialstand auf dem Weihnachtsmarkt,
9. Weiterentwicklung der Broschüre „Digitalisierung verstehen - Bildungsangebote für Seniorinnen und Senioren zur Stärkung der digitalen Teilhabe“,
10. Zusammenarbeit mit dem Inklusionsbeirat und dem Integrationsrat,
11. Aufrechterhaltung der Vertretung in den (Fach-) Ausschüssen,
12. Teilnahme im Kreissenorenbeirat durch den Vorsitz,





Tagesordnungspunkt 11:

Handlungsempfehlung des Seniorenbeirates 2020-2025 für den Seniorenbeirat 2025-2030 in der neuen Legislaturperiode

13. Mitwirkung, Informationsaustausch und Nutzung der Angebote von der Landesseniorenvertretung NRW,

14. Zusammenarbeit mit der Fachstelle Älterwerden (ehemalig Seniorenbüro),

15. Zusammenarbeit mit den fünf Begegnungsstätten im Stadtgebiet,

16. Unterstützung des „Seniorenkino“,

17. Erarbeitung von Vorlagen, Anträgen und Anfragen und

18. Sonstiges.





Tagesordnungspunkt 11:

Handlungsempfehlung des Seniorenbeirates 2020-2025 für den Seniorenbeirat 2025-2030 in der neuen Legislaturperiode

- Sie entscheiden, wie Sie Ihre Amtszeit inhaltlich gestalten.
- Die gemeinsame Zielfindung wird auf unserem Klausurtag voraussichtlich am 14.05.2025 behandelt.
- Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann (ASWDG) sollte über Ihr Ergebnis im Nachgang unterrichtet werden.





Tagesordnungspunkt 12:

Verschiedenes

Organisatorisches:

- Einwilligungserklärung
- Adress- und Bankdaten
- Kontaktadressen der Mitglieder zur internen Kommunikation